



PRESSEMITTEILUNG

31. Oktober 2022

Projektförderungen zur Stärkung Berliner Tanzorte 2022/2023 vergeben

Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa vergibt 2022 und 2023 Fördermittel für die Stärkung von Berliner Präsentations- und/oder Produktionsorten mit einem Programmschwerpunkt zeitgenössischer Tanz. Als eine der Maßnahmen, die aus dem Runden Tisch Tanz hervorgegangen sind, unterstützt das Programm die dezentrale Struktur der Berliner Tanzszene.

Die Auswahl aus 8 Anträgen erfolgte durch eine unabhängige Jury. Der Jury gehörten an: Eva Behrendt (freie Kritikerin und Redakteurin bei «Theater heute»), Anna Mülter (Tanzkuratorin und Festivalleiterin), Martina Kessel (Kulturmanagerin, Kuratorin), Rike Reiniger (Regisseurin und Autorin), Prof. Dr. Jens Roselt (Professor für Theorie und Praxis des Theaters) und Sven Till (Kulturvermittler, Kulturmanager und Kurator).

Die Mittel gehen an:

Institution	2022	2023
ada Studio & Bühne für zeitgenössischer Tanz	11.200,00 €	11.200,00 €
Lake Studios Berlin	36.606,90 €	39.090,80 €
Fortuna GbR	39.000,00 €	38.600,00 €
Wiesen 55 e.V.	12.000,00 €	

Kulturstatssekretär Dr. Torsten Wöhlert dankt der Jury für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit und wünscht allen Beteiligten viel Erfolg bei ihren Vorhaben.